

mittelft eines Publicandums geschehen lassen wolle? — Wird gegen zehn Stimmen bejaht.

Referent Abg. D. Haase:

Schließlich gedenkt die Deputation noch einer von Gröblitz und 31 andern Ortschaften bei der zweiten Kammer am 20. Februar dieses Jahres eingegangenen Petition, in welcher nachgesucht worden ist,

den Deutsch-Katholiken gleiche bürgerliche und politische Rechte, wie den in dem Königreiche Sachsen aufgenommenen Kirchengesellschaften zu gewähren.

Diese Petition hat nach den bereits von beiden Kammern stattgefundenen Beschlüssen ihre Erledigung erhalten.

Präsident Braun: Tritt die Kammer auch hierin der Ansicht der Deputation bei? — Einstimmig Ja.

Präsident Braun: Ich schließe die heutige Sitzung, er suche Sie, sich morgen gefälligst um 10 Uhr wieder hier einzufinden, und bringe auf die Tagesordnung die beiden Gegenstände, die sich auf der heutigen Tagesordnung befanden, nämlich den Bericht, die Fixation der Brandcassenbeiträge betreffend, und zweitens den Bericht der ersten Deputation, die Veränderung der Juristenfacultät betreffend.

Schluß der Sitzung um 3 Uhr Nachmittags.